



**ISTB**

Therapie und  
Organisationsentwicklung GmbH

Fürbringerstr. 6  
10961 Berlin

Tel.: +49 30 69 42 958

Fax: +49 30 69 04 2319

Mail: [info@istb-berlin.de](mailto:info@istb-berlin.de)

Web: [www.istb-berlin.de](http://www.istb-berlin.de)



## **Aufbauweiterbildung Systemische Therapie/ Familientherapie**

<b>Theorie/ Methodik des Systemischen Arbeitens</b>	<b>100 UE</b>
<b>Supervision</b> Vorstellen von mindestens einer Arbeitssitzung Live, per Video oder per Audio <b>Abschlusscolloquium mit Kurzreferat</b> zu einem selbstgewählten Thema aus dem Bereich der systemischen Therapie mit schriftlichem Handout und anschließender Diskussion	<b>50 UE</b>
<b>Selbsterfahrung</b>	<b>50 UE</b>
<b>Therapeutische Praxis/ Beratungspraxis</b> mind. ein abgeschlossener, dokumentierter und supervidierter Therapieprozess mit mind. 10 Sitzungen	<b>130 UE</b>
<b>Intervision / Peer-Gruppe</b>	<b>50 UE</b>
<b>Gesamt:</b>	<b>380 UE</b>
<b>Dauer:</b>	<b>12 Monate</b>
	1 UE = 45 Min.

### **Zertifikat**

Die Weiterbildung endet erfolgreich mit der Aushändigung des Zertifikats „Systemischer Therapeut/ Familientherapeut / Systemische Therapeutin/ Familientherapeutin ISTB“. Das Curriculum ist von der DGSF anerkannt. Eine Zertifizierung von der DGSF erfolgt auf eigenen Antrag.

### **DGSF- Zertifikat**

AbsolventInnen anerkannter Weiterbildungen erhalten auf Antrag und bei Erfüllung aller Bedingungen ein Zertifikat. Das von der DGSF verliehene Zertifikat lautet:

„Frau/ Herr ... hat eine den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) entsprechende Weiterbildung in Systemischer Therapie abgeschlossen und ist anerkannt als ‚Systemische/r TherapeutIn/ FamilientherapeutIn (DGSF)‘.“

## Terminplan FTA-02-M Stand 21.02.2023

Datum	Block	Thema	Dozent*innen	
<b>Termine 2025</b>				
08.-09.05.2025		Mehrgenerationale orientierte Familientherapie	P. Lahrkamp	<b>SEMINARORT</b> Systemische Wirkstatt Münster
10.05.2025		Supervision	P. Lahrkamp	Schiffahrter Damm 3-5 48145 Münster
26.-28.06.2025		Systemische Selbsterfahrung IV / Do-Sa Start: 10:00 Uhr	M. Pfennig	
28.-30.08.2025		Systemische Selbsterfahrung IV / Do-Sa Start: 10:00 Uhr	M. Pfennig	<b>Seminarzeiten:</b>
09.-10.10.25		Systemische Traumatherapie und Beratung	V. Morawetz	<b>Block von Donnerstag – Samstag</b> Do. 14:00 – 20:30 Uhr
11.10.2025		Supervision	P. Lahrkamp	Fr. 10:00 – 17:45 Uhr Sa. 09:00 – 16:00 Uhr
13.-14.11.25		Paatherapie II	M. Pfennig	
15.11.2025		Supervision	P. Lahrkamp	<b>Block von Freitag – Sonntag</b> Fr. 14:00 – 20:30 Uhr Sa. 10:00 – 17:45 Uhr So. 09:00 – 16:00 Uhr
<b>Termine 2026</b>				
08.-09.-01.26		Therapie im interkulturellen Kontext	N. Mohagheghi	
10.01.2026		Supervision	P. Lahrkamp	<b>Block von Donnerstag – Sonntag</b> Do. 14:00 – 20:30 Uhr Fr. 10:00 – 17:45 Uhr Sa. 10:00 – 17:45 Uhr So. 09:00 – 16:00 Uhr
19.-20.02.26		Alles über FT / Abschied	P. Lahrkamp / M. Pfennig	Fr. 10:00 – 17:45 Uhr Sa. 10:00 – 17:45 Uhr
26.-27.03.26		Supervision / Abschlusskolloquium	P. Lahrkamp / M. Pfennig	So. 09:00 – 16:00 Uhr
		Abschluss Systemische Therapie		

### Lehrende:

#### Astrid Hochbahn

Soziologin M.A. (s.c.l.), Wirtschaftsstudium (FH), Systemische Beraterin und Therapeutin (IF Weinheim/SG), zur Zeit Weiterbildung zur Supervisorin und Organisationsberaterin (MISW), seit 1996 selbständig als Coach, Organisationsberaterin, Gründungs- und Unternehmensberaterin/Referentin, Fachbuch-Autorin

#### Petra Lahrkamp

Dip. Sozialpädagogin (FH), systemische Therapeutin (DGSF), systemische Organisationsberaterin (Simon, Weber and friends), langjährige Berufserfahrung in der Jugendhilfe, seit 2007 in eigener Praxis und in der Beratung sozialer Einrichtungen tätig, Lehre in verschiedenen Fort- und Weiterbildungskontexten

#### Kerstin Lambert

Master of Social Work (Psychosoziale Beratung); Diplom-Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin, Therapeutin, Supervisorin, Coachin und Organisationsentwicklerin (DGSF); Lehrende für Systemisches Coaching, Beratung und Therapie und Supervision (DGSF), Onlineberaterin, Lehrauftrag an Hochschulen, seit 2005 in eigener Praxis. Beratungs-, Berufs- Leitungs- und Lehrerfahrungen in den Bereichen Psychiatrie, Kinder- und Jugendhilfe, Schulen, Migration, Behindertenhilfe

#### Neda Mohagheghi

Pädagogin M.A. (Universität Göttingen), Institutsleitung Kasseler Institut für systemische Therapie und Beratung e.V. (Kasseler Institut), Lehrende für systemische Beratung & Therapie (DGSF), Unternehmerin mit Fokus auf Führungskräfteentwicklung (NEDA - Training & Beratung), Systemische Beraterin & Therapeutin (Kasseler Institut, Systemische Gesellschaft), Systemische Paartherapeutin (Kasseler Institut, Systemische Gesellschaft)

#### Vera Morawetz

Dipl.-Psychologin; Psychologische Psychotherapeutin (approb. kognitive VT), Weiterbildung in bioenergetischer Analyse, langjährige Arbeit im systemischen und tiefenpsychologisch-psychodynamischen Kontext, langjährige Erfahrungen in ambulanten wie stationären psychotherapeutischen Settings, in verschiedenen Feldern der Jugendhilfe sowie in der Fortbildung und Hochschullehre

#### Matthias Pfennig

Dipl. Psychologe (Uni Osnabrück), Diplom Sozialarbeiter (KatHO Münster), Diplom Theologe (WWU Münster), Lehrtherapeut (DGSF), Systemischer Therapeut (DGSF), Systemischer Supervisor (SG), Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG), eigene Praxis, Lehrtherapeut in der Weiterbildung zum Systemischen Therapeuten an der Uni Oldenburg

#### Nikola Siller

Politikwissenschaftlerin M.A. (s.c.l.), Systemische Beraterin (IF Weinheim/SG/DGSF), Coach und Supervisorin (SG/DGSF), Organisationsberaterin (ifs Essen), Leitung der Kontakt- und Informationsstelle Frauen und Beruf (Münster), Lehrbeauftragte der Uni Oldenburg im Bereich Beratung und Konfliktlösung, Lehrende für Systemisches Coaching am Hafencity Institut (HISA, Hamburg, Berlin), Lehrbeauftragte des IF Weinheim, Fachreferentin für Systemische Weiterbildungen im Kontext Kita und Schule (Haus Neuland, Bielefeld), freiberuflich beratend und lehrend tätig in eigener Praxis in Münster.

#### Cumhur Tekbasaran

Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut (Approbation), Systemischer Therapeut (SG), Supervisor (BDP), Systemischer Supervisor (DGSF), Lehrender für: Systemische Therapie und Beratung (DGSF), Systemische Supervision (DGSF), Systemische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (DGSF)

**ANMELDUNG ZUR AUFBAUWEITERBILDUNG  
SYSTEMISCHE THERAPIE/ FAMILIENTHERAPIE (FTA-02 M) IN MÜNSTER**

Name: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Tätigkeit: \_\_\_\_\_

Datum/  
Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Beginn: 08. Mai 2025**

**Gesamtkosten: 3.960,00 Euro (12 x 330,00 €)**

**Selbsterfahrung findet auf Norderney statt. Es entstehen zusätzliche Kosten für ÜN/Verpflegung. Diese werden direkt mit dem Haus Friesenhof abgerechnet.**

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Aufbauweiterbildung an.**

**Der Teilnahmeplatz ist verbindlich reserviert mit Eingang der Zahlung der ersten Rate von 330,00 € auf folgendes Konto:**

ISTB | IBAN: DE44 1005 0000 6604 0893 53 | BIC: BELADEBEXXX | Berliner Sparkasse  
Verwendungszweck: FTA-02 M Name, Vorname

Bitte senden Sie uns das Formular unterschrieben zu.

per Post: ISTB – Therapie und Organisationsentwicklung GmbH  
Fürbringerstr. 6  
10961 Berlin

oder per Fax: +49 30 69 04 23 19 oder per Mail: [info@istb-berlin.de](mailto:info@istb-berlin.de)

Die Anmeldung gilt nur, wenn die Eingangsqualifikation erfüllt ist.

Die Reservierung Ihrer Teilnahme erfolgt in Reihenfolge des Zahlungseinganges. Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

**Rücktrittsbedingungen**

1. Bei Rücktritt von der Veranstaltung bis 60 Tage vor Seminarbeginn wird eine einmalige Verwaltungsgebühr von 300,00 € fällig. Die restliche gezahlte Gebühr wird zurückerstattet.

2. Bei Rücktritt innerhalb der 60 Tage vor Seminarbeginn ist die gesamte Seminargebühr fällig, es sei denn der Teilnehmerplatz kann anderweitig vergeben werden. In diesem Fall gelten die Bedingungen wie in Punkt 1, d.h. es wird eine einmalige Verwaltungsgebühr von 300,00 € fällig.

Im Falle der Verhinderung des Seminarleiters durch höhere Gewalt oder aus organisatorischen Gründen kann die Weiterbildung bis zu zwei Wochen vor Beginn abgesagt werden. Die Teilnahmegebühr wird dann erstattet.

**Änderungen bleiben vorbehalten. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, Änderungen, die durch die Richtlinien der DGSF vorgegeben werden, vorzunehmen.**